

Subject: Wahlkampagne AKTUELLES: Wir demonstrieren wieder, aber anders, am Dienstag den 21.09.2021.

Date: Monday, September 13, 2021 2:32 PM

From: Adrian Piper

This message is directed primarily to the German-speaking members of this list. But English speakers can obtain basic information about the Wahlkampagne initiative at

<http://www.adrianpiper.com/art/Wahlkampagne/PRESSEInterviewsundArtikel.shtml> .

Ein Leser des vor kurzem veröffentlichten Aufsatzes, "Plagiat. Warnsignale aus der Scheinbildungswelt"

<http://adrianpiper.com/art/docs/20210816PlagiatWarnsignaleAusDerScheinbildungsweltWSV.pdf> hat mich sofort auf das 1964 erschienene Buch von Herrn Dr.

Georg Picht, DIE DEUTSCHE BILDUNGSKATASTROPHE: ANALYSE UND DOKUMENTATION. Olten und Freiburg im Breisgau: Walter-Verlag AG/Walter Paperbacks, 1964

https://www.zvab.com/servlet/BookDetailsPL?bi=30891073608&searchurl=kn%3Dpicht%2Bbildungskatastrophe%26sortby%3D20&cm_sp=snippet--srp1--title1

hingewiesen. Ich kann es nur DRINGEND empfehlen. Darüber werde ich zu einem späteren Zeitpunkt ausführlicher kommentieren. Jetzt reicht es zu sagen: Die Politiker*innen von heute schon seit langem all das wissen, was wir versuchen, bei Wahlkampagne: eine Kunstaktion zur Bildungspolitik <http://www.adrianpiper.com/art/Wahlkampagne/index.shtml> mitzuteilen. Alles wurde schon analysiert und vorhergesagt, und zwar tiefgründig, in Dr. Pichts Buch. Das Buch wurde intensiv im Bundestag debattiert. Die Politiker*innen erschrecken sich bloß vor der Aufgabe, die andauernden, zugrunde liegenden Probleme wieder direkt und explizit aufzugreifen, weil sie es schon mehrmals versucht haben und jedes mal versagt haben, sie endgültig zu lösen. Über die ewigen strukturellen Hindernisse zur substanziellen Bildungsreform sind sie einfach verzweifelt. Daher bieten sie jetzt nur Pflaster an. Für mehr fühlen sie sich nicht ausgerüstet. Aus diesem Grund wollen sie von unserer Initiative gar nichts wissen.

Bei der nächsten Demo dürfen wir also keine weiteren erfüllenden, tiefgreifenden Dialog mit den Passanten wie bisher erwarten. Diese fröhliche Begegnungen sind nun vorbei. Die Menschen – die Abgeordneten, denen wir vorm Paul-Löbe-Haus begegnen, werden unsere Präsenz gar nicht bemerken wollen, um so weniger sich mit uns unterhalten. Unsere Aufgabe bei dieser Demo ist also, sie bloß durch unsere höfliche und verständnisvolle Anwesenheit zu ermutigen, doch noch einmal den Lehrkraftmangel, die überfüllten Klassenzimmer und daher den Fachkraftmangel aufzugreifen und die Hindernisse zur Lösung der grundsätzlichen Probleme zu überwinden.

Wir werden uns am Dienstag den 21. September 2021, 14.00 – 16.00 Uhr vor dem Paul-Löbe-Haus, Westeingang treffen. Nach wie vor zielen wir darauf ab, daß maximal zehn von uns die Schichtentafeln tragen werden <http://www.adrianpiper.com/art/Wahlkampagne/Schichtentafel.shtml> . Wir bitten alle mutigen Freiwilligen, die mitmachen wollen, sich bei contact@adrianpiper.com zu melden und uns um 13:50 Uhr vor Ort zu treffen. Dabei werden wir auch wie immer die Broschüre und die Anstecker <http://www.adrianpiper.com/art/Wahlkampagne/Anstecker.shtml> an allen anbieten, auch wenn sie unser Dasein gar nicht anerkennen!

Zur Ermutigung schauen Sie im vorn die Straßenausstellung an <http://www.adrianpiper.com/art/Wahlkampagne/Fassaden-carousel.shtml> !

--

Prof. Dr. Adrian M. S. Piper
Gründer & Vorstand/Founder & Trustee
APRA Foundation Berlin
Adrian Piper Research Archive
Postfach 2 88 52
10131 Berlin
Germany
Tel. +49-30-44039244
<http://adrianpiper.com/>



--

WAHLKAMPAGNE: Eine Kunstaktion zur Bildungspolitik (2019-)
<http://www.adrianpiper.com/art/Wahlkampagne/Einleitungstext.shtml>